

Anlautrap Reichen

Beitrag von „Niggel“ vom 19. Juli 2009 19:08

leider sagt mir lara und ihre freunde nichts, aber reichen steht ja prinzipiell für lesen durch schreiben. dabei bekommen die s. eine anlauttabelle und sollen mit ihr lautgetreu schreiben. für lesen durch schreiben brauchen die s. also eine anlauttabelle. dass <j> und <eu> fehlen, kann ich mir nur damit erklären, dass es es keine "klaren" laute sind /eu/ kann ja auch durch /ol/ repräsentiert werden. wobei das ja auch noch für andre buchstaben gilt...

daher versteh ich nicht warum keine dabei ist...

oder hat der gute noch was anderes entwickelt?